

Fünf Kinder haben „die Hüte auf“

**Erstes Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
mit ökologischer Orientierung im Schüler-Freizeittreff**

BEESKOW. Das Jugendwerk Aufbau Ost (JAO) wählte den Schüler-Freizeittreff als einzige Einsatzstelle des Landes Brandenburg für die Betreuung von fünf Jugendlichen in einem Freiwilligen Sozialen Jahr mit ökologischer Orientierung.

Das JAO ist ein gemeinnütziger Verein, der vom Bundesministerium für Frauen und Jugend gefördert wird. Ein Verein, der Kindern und Jugendlichen das Hineinwachsen in die Gesellschaft erleichtern will und mit ihnen wirksame Jugendarbeit gestalten möchte.

Erstmalig wird mit der Einsatzstelle Schüler-Freizeittreff, der sich in einen Jugend-Öko-Hof umwandelt, ein Freiwilliges Soziales Jahr mit ökologischer Orientierung erprobt.

Durch unbürokratische Zusammenarbeit zwischen JAO, SFT, Arbeitsamt und Jugendamt Beeskow konnten in sehr kurzer Zeit fünf jun-

ge Leute gefunden werden, die ihre Bereitschaft für die Teilnahme am FSJ erklärten. Das sind Simone aus Görzdorf bei Beeskow, Dieter aus Mittweide, Eileen aus Tauche, Ronny und Andrea aus Beeskow. Junge Leute, die sich mit Ideen und Engagement den Aufgaben des Aufbaues eines Jugend-Öko-Hofes stellen.

Das Projekt „Jugend-Öko-Hof“, welches von der Gesamtschule und dem Schüler-Freizeittreff erarbeitet wurde und bei der Leipziger Messe Terratec beim Schülerwettbewerb einen Förderpreis erhielt, gibt die Zielrichtungen der Tätigkeiten an.

Mit den fünf jungen Leuten, den fleißigen Schülern der Gesamtschule, den aktiven AG-Mitgliedern und anderen, die wohlwollend materielle und finanzielle Unterstützung erteilen, wird der Optimismus erhalten, der Stadt Beeskow am 9. Mai die erfolgreiche erste Etappe im Aufbau eines Jugend-Öko-Hofes vorzustellen.